

Schussenrieder Narren-Spiegel

77 Jahre



77 Jahre
Narrenzunft
Bad Schussenried
Motto:
„Viva Las Vegas“



Fasnet 2026



Gemeinsam Freude teilen.

Traditionen erhalten.

Mit einem Finanzpartner, der die
Menschen in der Region kennt und
jederzeit für Sie da ist.

www.ksk-bc.de

Weil's um mehr als Geld geht.



Kreissparkasse
Biberach

Grußwort des



Präsidenten



& Zunftmeisters

Mit 66 Jahren da fängt das Leben an,
so schrieb Udo Jürgens, ein wunderbarer Mann.

Doch mit 77 Jahren da geht die Fasnet los,
drum grüß ich euch zum Jubiläum,
die Freude in diesem Jahr ist riesengroß.

Mit 77 Jahren da fängt die Fasnet an,
mit 77 Jahren, da hat man Spaß daran,
mit 77 Jahren da kommen wir erst in Schuss,
mit 77 Jahren ist noch lange nicht Schluss.

Wir feiern jetzt so richtig, die große Narretei,
In der Narrhalla seid ihr alle mit dabei.

Viva las Vegas, die Show beginnt,
lautet unser Motto und die 77 gewinnt.

Auch auf den Straßen gibt es einige Feten
auf die unsere Masken und Hästräger die
Narrenzunft auf den Umzügen vertreten.

Unsere Tollitäten kennen sich aus,
regierten sie schon als Kinderprinzenpaar vor 11 Jahren
in Saus und Braus.

Ihre Lieblichkeit Mia die Erste,
steht an der Seite von seiner
Tollität Jonas dem Ersten.

Mit stolz kann ich euch sagen,
wird meine Tochter den Schlüssel tragen.
Ihr Prinz kommt auch aus närrischem Haus,
seine Mutter trug den Schlüssel vor 27 Jahren auch.

Allen Helfern möchte ich wie immer sagen,
wir sind froh, dass wir euch haben.
Das Rathaus und der Bauhof sind immer dabei,
bei dieser schönen Narretei.

Bedanken möchte ich mich auch,
bei Feuerwehr, DRK und Polizei so ist der Brauch.
Lasst uns die schönen Stunden auf der Fasnet genießen
und die unbeschwerte Zeit begießen.

Jetzt bleibt mir nur zum guten Schluss,
unser schöner Narrenruf!

Schuri Schura Schurum.

Euer
Markus Gögler



Mercedes-Benz

DER NEUE ELEKTRISCHE GLB.

Raum schafft Möglichkeiten: Der GLB bietet Freiheit und Flexibilität auf dem Weg durchs Leben – mit Platz für optional bis zu sieben Personen. Flexibel auch bei der Wahl der Route: mit einer Reichweite von bis zu 631 km (WLTP). Erfahren Sie mehr bei Ihrem Mercedes-Benz Vertriebspartner RIESS.

Ab 302 €/Monat leasen*



*Ein freibleibendes Leasingbeispiel der Mercedes-Benz Leasing Deutschland GmbH, Siemensstraße 7, 70469 Stuttgart, für Privatkunden für einen Mercedes-Benz GLB 250+ mit EQ Technologie**, 200 kW, Kraftstoff: Strom. Fahrzeugpreis 59.047,80 €, Leasing-Sonderzahlung 11.809,56 €, Laufzeit 36 Monate, Gesamtleistung 45.000 km, 36 mtl. Leasingraten à 302,00 €. Der Fahrzeugpreis für Ihr ausgewähltes Finanzprodukt enthält individuelle Kundenvorteile und versteht sich zzgl. lokaler Überführungskosten. Angebot gültig bis 31.01.2026. Die mtl. Leasingrate bezieht sich auf das Fahrzeug in Grundausstattung. Das abgebildete Fahrzeug enthält Sonderausstattungen. Andere Motorisierungs- und Ausstattungsvarianten gegen Aufpreis möglich.

**Mercedes-Benz GLB 250+ mit EQ Technologie | Energieverbrauch kombiniert: 18,3–15,8 kWh/100 km | CO₂-Emissionen kombiniert: 0 g/km | CO₂-Klasse: A

Anbieter: Mercedes-Benz AG, Mercedesstraße 120, 70372 Stuttgart

Vertriebspartner vor Ort: Autohaus Riess GmbH

Jahnstraße 80 · 88214 Ravensburg

E-Mail: info@riess-gruppe.de · Tel.: 0751 801 100

Tollitt Jonas I. & Lieblichkeit Mia I.

Lieblichkeit Mia I.

Prinzessin mit Herz, Leidenschaft und Tradition

Im wahrsten Sinne des Wortes wurde unsere Lieblichkeit Mia in die Fasnet von Narrenried hineingeboren. Die Liebe zur Fasnet ist in der Familie von Mia seit Generationen fest verwurzelt.

Die zwanzigjährige Mia ist seit frhtester Kindheit als Gardetnzerin in allen Garden aktiv und als Tanzmariechen eine feste Größe bei den Prunksitzungen Ihrer Narrenzunft. Vor elf Jahren begeisterte sie Ihr Publikum als Kinderprinzessin. Auch im Brauchtumswesen fühlt sich Mia zuhause und ist als Mitglied der Hexengruppe auf vielen Umzügen in Oberschwaben unterwegs.

Im übrigen spielt Sport das ganze Jahr über eine Rolle im Leben von Mia. Seit Jahren ist sie leidenschaftliche Reiterin und ist inzwischen auch auf den Golfplätzen der Region unterwegs.

Die Fasnet ist aber weit mehr als Hobby für Mia.

Ihr Vater Markus steht der Narrenzunft als Präsident und Zunftmeister vor, ihre Mutter Evi begleitet das närrische Treiben als Ordensmarschall und ihr Großvater Siegfried prägte über Jahrzehnte die Narrenzunft als Geschäftsführer. Auch Ihr Bruder Max war bereits Kinderprinz und ist Mitglied der Riedteufel.

Ganz besonders trägt Mia ihre Regentschaft im Gedenken an Ihren Opa Siegfried, einst einer der größten Karnevalisten Süddeutschlands. In seinem Sinne möchte sie unsere Fasnet mit Herz und Respekt vor dem Brauchtum, sowie ganz viel Freude repräsentieren.

Mit Charme, Engagement und echter Liebe zur Fasnet von Schussenried steht Prinzessin Mia für eine neue Generation des närrischen Brauchtums - traditionsbewusst, herzlich und voller Begeisterung.

Tollitt Jonas I.

Jung, Engagiert und im Brauchtum verankert

Mit Stolz präsentiert die Narrenzunft in der neuen Kampagne Jonas Gerstner als ihr Prinz. Bereits im Jahr 2015, war er mit seiner heutigen Lieblichkeit Mia als Kinderprinz aktiv. Nun ist der nächste Schritt fällig und als Prinz Jonas I wird der achtzehnjährige alle Aktiven und Besucher durch die Kampagne führen.

Jonas ist Auszubildender zum Notfallsanitäter beim Deutschen Roten Kreuz und stellt sich bereits in jungen



Jahren in den Dienst der Gemeinschaft. Schon seit seinem 6. Lebensjahr ist er Mitglied bei der Feuerwehr. Heute ist er ein Aktiver Feuerwehrmann und mit vollem Einsatz dabei. Hilfsbereitschaft und Verantwortungsbewusstsein prägen seinen Weg.

Auch ihm wurde von seiner Mutter Stefanie die Verbundenheit zur Fasnet vorgelebt. Sie selbst war im Jahre 1999 Lieblichkeit Stefanie in Narrenried und hat Ihrem Sohn Jonas die Begeisterung für das närrische Brauchtum weitergegeben.

Als Mitglied der Maskengruppe Riedmeckeler lebt Jonas die Tradition aktiv mit.

In seiner Freizeit findet man ihn als begeisterten Mountainbiker, immer in Bewegung – genauso wie im närrischen Treiben.

Mit Herz und Engagement steht Prinz Jonas für echte Bodenständigkeit, der die Traditionen schtzt und bei der Fasnet wie im Alltag Verantwortung übernimmt.

Mit närrischen Gren

Eure Tollitten

Prinzessin Mia I. & Prinz Jonas I.



Schuri Schura Schurum

77 Jahre Narrenzunft

VIVA LAS VEGAS

Gratulation zum Jubiläum.



BAD SCHUSSENRIED



www.bad-schussenried.de



volksbank-ulm-biberach.de

Wir fördern Kunst und Kultur – aus Überzeugung.

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Kunst und Kultur verbinden die unterschiedlichsten Menschen und fördern das Füreinander. Das unterstützen wir gerne und stehen regionalen Vereinen und Organisationen als Partner zur Seite. Denn als Genossenschaftsbank sind wir davon überzeugt: Zusammen schaffen wir mehr.

Volksbank Ulm-Biberach eG 

Meine Bank fürs Leben.



BAD SCHUSSENRIED

Grußwort des Bürgermeisters



Kaum sind die Hirten von der Krippe entschwunden,
rühren sich die Zünfte wieder unumwunden.
Die Fasnet macht sich schon bereit,
zu starten in die 5. Jahreszeit.

Viele Narren freuen sich schon,
denn ganz bald ist Aschermittwoch schon.
Kurz und heftig wird heuer der Spaß,
mit dem Jubiläumsmotto: *Viva Las Vegas!*

77 Jahre alt wird die Narrenzunft Schussenried,
besonders schön klingt jetzt unser Narrenlied:
„In Schussenried, da ist was los,
da freu'n sich nicht die Kinder bloß, ...“

Die Fasnet ist eines unsrer größten Feste,
drum fleißige Hände richten alles auf's Beste.
Auch die Prinzenpaare sind bereit,
für die schönste Jahreszeit.

Ein herzliches Grüß Gott gilt Mäschgerles und Gästen,
seid WILLKOMMEN! auf all' unseren Festen.
Beim Umzug, in der Narrhall und auf den Straßen,
dürft Ihr den närrischen Ideen freien Lauf lassen.

Allen Narren der Stadt und von drumrum
ein herzliches Schuri – Schura – Schurum !

Achim Deinet,
Bürgermeister

Messfeier mit den Narren

Auch im Jubiläumsjahr der Narrenzunft wird es wieder eine Messfeier der Narren aller Zünfte unserer Seelsorgeeinheit in St. Magnus geben. Pfarrer Nicki Schaepen und Gemeindereferentin Elvira Schlichtung werden den Gottesdienst für die ganze Familie gestalten. Für den musikalischen Rahmen sorgen Kirchenmusikdirektor Matthias Wolf und eine Bläsergruppe der Stadtkapelle unter Leitung von Michaela Walser. Alle Mitglieder der Narrenzünfte unserer Seelsorgeeinheit sind in Häs oder Kostüm zu diesem Gottesdienst eingeladen. Selbstverständlich auch alle anderen sonntäglichen Gottesdienst-besucher die sich am Gottesdienst mit den Narren erfreuen. Der Gottesdienst findet am **Sonntag, 08. Februar 2026 um 10.31 Uhr in der Sankt Magnuskirche Bad Schussenried** statt.



Nach dem Gottesdienst gibt es ein Zusammenkommen auf dem Kirchplatz zu dem die Narrenzunft Bad Schussenried einlädt. Usch

**BUSCHTROMMEL
MEDIENPROFIS**

**HEUTE
KONFETTI
MORGEN
KONZEPTE**

WIR SIND DEINE MARKETING PROFIS
Website • Logos • Corporate Design • Marketingkonzepte

www.buschtrommel.de

Grußwort des Pfarrers Nicki Schaepen

Liebe Narrenriederinnen und
Narrenrieder,

inmitten der weiten Wüste Nevadas erhebt sich – gleich dem stolzen Babylon – eine hell erleuchtete Stadt, deren Kindern großes Glück verheißen wird: glänzende Reklame tafeln, bunte Beleuchtungen und helle Lichtspektakel, die den Suchenden zum Ziel seiner Sehnsucht leiten wollen und dabei lauter strahlen als einst jener Stern in der Nacht von Bethlehem. Ein obligater Chor aus Slot-Maschinen raunt durch die warme Luft der Stadt, bunte Bilder und (auf)reizende Damen versprechen dem suchenden Auge viel. Doch wir Christen wissen: was da alles glänzt, hält nicht, was es verspricht. Der wahre Jackpot liegt ja nicht im Royal Flush, nein, das wahre Glück liegt in Gott – er ist der große Hauptgewinn, der nie verfängt und nie verfällt.

Lasst uns also alles auf die eine Karte Gott setzen. Denn er spricht nicht kalt wie der Croupier „Rien ne va plus“, sondern sagt uns täglich liebend zu: „Bei mir geht immer noch mehr.“ Und sollte doch einmal zu viel verloren worden sein, bitte: so rufen wir zum heiligen Antonius – er findet nicht nur den verlorenen Schlüssel wieder, sondern vielleicht auch den letzten Rest Vernunft beim Spiel.

Möge der heilige Christophorus Euch vor Blechlawinen auf dem Las Vegas Strip bewahren, der heilige Judas Thaddäus – Patron der hoffnungslosen Fälle – eure Würfelwürfe mit himmlischer Fairness begleiten, und dafür Sorge tragen, dass Eure Elvis-Tollen möglichst fest sitzen und auf Eurer Kopfhaut keine „Burning Love“ entfachen.

Wir alle wissen: In Las Vegas gilt das eherne Gesetz: „What happens in Vegas, stays in Vegas.“ In unserer christlichen Zunft der Narren dieser Welt hingegen lautet die Devise: „Was in der fünften Jahreszeit geschieht, erinnern wir am Aschermittwoch entweder lachend oder weinend – je nach Schweregrad.“ Bis dahin aber feiern wir fröhlich und singen lauthals mit, solange der Rhythmus der Zehn Gebote nicht ganz aus dem Takt gerät, vor allem aber feiern wir den großen Hauptgewinn



unseres Lebens:

Gott; in unserem Narrengottesdienst am Sonntag, den 8. Februar um 10.31 Uhr in der Magnuskirche.

Viva Las Vegas!

Viva die Frohe Botschaft!

Und viva 77 Jahre Narrenzunft Bad Schussenried!

In diesem Sinne: Schuri, schura, schurum – feiert ausgelassen und wild, doch bleibt bitte im Herzen möglichst fromm und mild.

Euer Pfr. Nicki Schaepen



**PRINZ TOM I.
UND DAS GANZE SCHREINEREI-
TEAM WÜNSCHEN ALLEN EINE
SCHÖNE FASNET 2026 UND
GRATULIEREN DER
NARRENZUNFT ZU 77 JAHRE!**

Schmid
Oliver



WIR HABEN DIE KOMPLETTLÖSUNG FÜR SIE
Wir erfüllen Ihre Träume – Küchen, Möbel, Decken, Fußböden, Fenster/Dachfenster,
Reparaturen, Innenausbau und Haus- & Zimmertüren – alles aus einer Hand.



www.schreinerei-oliver-schmid.de | ☎ 07583 / 707 | info@schreinerei-oliver-schmid.de



HAITZ ELEKTRO

Elektroinstallation & Elektrotechnik

- ❖ Beratung & Planung
- ❖ Photovoltaik
- ❖ E-Mobilität

- ❖ Gebäudesystemtechnik
- ❖ Netzwerktechnik
- ❖ Lichttechnik
- ❖ Haushaltsgeräte

Lukas Haitz · Elektromeister · Saulgauer Str. 5 · 88427 Bad Schussenried
Mobil 0176/81001901 · info@haitz-elektro.de · www.haitz-elektro.de

**Herzlichen Glückwunsch zum Jubiläum
wünscht**



Konzerte Partys Architekturbeleuchtung uvm



**Markus Mahler, Hillstraße 6, 88326 Aulendorf,
07525/92 45 15, 0171/123 76 93**



Renz & Gerner GmbH
Ofenbau mit Tradition



Sebastian-Sailer-Str. 13a
88524 Uttenweiler – Dieterskirch
Tel. 07374 / 92 11 379
info@renz-gerner.de
www.renz-gerner.de

**Kachelöfen
Kaminöfen
Heizkamine
Pelletöfen
Herde**

- Maskenschnitzer -



Hermann Maucher

Breiteweg 61
88326 Aulendorf
Tel. 075 25 - 300
Mobil: 0171/7813892
E-Mail: maucher61@t-online.de

Grußwort der Pfarrerin Richter

Liebe Bad Schussenrieder Närrinnen
und Narren,

gerade liegt der Zauber, der Duft und der Glanz der Weihnacht noch in der Luft. Das Wunder der Heiligen Nacht, in der wir das Kommen Gottes in unsere Welt feiern. Jesus, das Kindlein, das nackt und bloß in der Krippe liegt, will in unserem Herz wohnen. So dichtet Paul Gerhardt „So lass mich doch dein Kripplein sein; komm, komm und lege bei mir ein dich und all deine Freuden.“ J. S. Bach hat es vertont „Ich steh an deiner Krippen hier, o Jesu, du mein Leben.“

Und beinahe zeitgleich sind wir schon wieder mitten in der fünften Jahreszeit. Das ist ein Zeichen, dass es für Gott keine Zeit gibt. Er ist ewig und lässt uns an seiner Ewigkeit teilhaben. Was wir manchmal kaum erfassen können, die Gleichzeitigkeit in unserem Leben, ist für Gott selbstverständlich. Mich überfordert das manchmal, Weihnachtspredigt und zugleich Grußwort für den Narrenspiegel. Doch es zeigt mir ein Stück der Ewigkeit auf, und ich darf gelassen all der Gleichzeitigkeit des Lebens begegnen.

So proben die einen schon seit Wochen für ihre Auftritte bei der Schussenrieder Fasnet, andere proben fürs Krippenspiel oder der Weihnachtsmusik, und manche Beides.

Das diesjährige Motto der Schussenrieder Fasnet heißt: 77 JAHRE NARRENZUNFT BAD SCHUSSENRIED – VIVA LAS VEGAS. Das Motto der berühmten Glücksspielmetropole Las Vegas wird dabei aufgegriffen mit prunkvollen Kostümen, Casino-Flair, Elvis Imitaten und einem Hauch von Glamour und „Sin-City“, um ausgelassen zu feiern. Es ist eine kreative Adaption des Las-Vegas-Mythos für die Schussenrieder Fasnetszeit. Sich vieles erlauben, was im Alltag nicht gelebt werden kann, ist das Ziel dieser Fasnet. Und schauen wir genauer hin, wie viele strahlende Augen begegnen uns dabei. Beides gehört zum Leben, Ausgelassenheit und Fröhlichkeit, Ernsthaftigkeit und Mitgefühl für Menschen in Krisensituationen. Gerade in dieser Zeit fällt es schwer, das gleichzeitig zu leben angesichts von Armut unter uns, Missbrauch und Kriegstreiberei. Menschen werden immer einsamer, sind am Existenzminimum und



sehnen sich nach Angenommensein und Frieden. Deshalb möchte ich uns alle daran erinnern, dass die Ausgelassenheit ihre Grenze im Respekt gegenüber Menschen, dehnen es nicht nach Feiern zumute ist, hat. Und sie lebt vom Wissen, dass wir alle Kinder Gottes sind. Wir tragen die Liebe Gottes und das Christuslicht im Herzen. Tragen wir es hinaus in unsere Familien, in unsere Stadt, in unser Land, in unsere Welt. Lassen wir uns vom Wunder der Heiligen Nacht auch in der Zeit der Fasnet berühren. Gott möge uns beschützen!!!

Im Namen der evangelischen Kirchengemeinde grüße ich Euch mit dem Schussenrieder Narrenruf Schuri-Schura-Schurum

Susanne Richter, evangelische Pfarrerin

Das Kinderprinzenpaar

Sonntag, 8. Februar 2026

10.31 Uhr **Messfeier mit den Narren**
in der St. Magnuskirche Bad Schussenried –
gerne kostümiert!

14.01 Uhr **Kinderball in der Narrhalla**
mit Kostümprämierung, Spaghettiwettessen,
Tanz, Spaß und viel Programm mit Kinder
für Kinder und selbstverständlich auch für
Erwachsene. Sound: DJ
Eintritt Erwachsene 4,- €
Eintritt Kinder frei
Einlass ab 13.00 Uhr

Donnerstag, 12. Februar 2026

10.01 Uhr **Schulräumen** aller Schussenrieder
Schulen und Kindergärten

14.00 Uhr **Hausfasnet um den Narren-
baum mit KINDERUMZUG**
durch die Schussenrieder Innenstadt.
Aufstellung: Gasthaus „Bürgerstüble“
Jedes Kind, dass sich am Kinderumzug
verkleidet beteiligt (gerne auch
schon als Hemdglonker), erhält
am Start eine Gewinnnummer.
Nach Eintreffen im Haus des
Brauchtums findet dort die
Kinderdisco mit Verlosung statt.
Es warten tolle Gewinne auf die Mäschkerle.

18.01 Uhr **Hemdglonkerumzug**
Auf ins Nachtgewand und mit viel
lärmenden Bett- und Nachtutensilien wie
z.B. Handleuchten, Häfele, Hupen, Pfeifen
und Musikinstrumenten durch die Straßen
Narrenrieds.



ladet zur Kinderfasnet!

Kinderprinzenpaar 2026

Hey.

mein Name Tom Schmid und ich freue mich riesig in dieser Kampagne Euer Kinderprinz Tom der I. sein zu dürfen.

Wenn ich nicht gerade meinem Papa in der Schreinerei helfe, gehe ich in die 4. Klasse der Drümmelbergschule. Dort macht mir Mathe und Sport am meisten Spaß.

Die Freude an der Fasnet wurde mir quasi schon in die Wiege gelegt.

Ich komme nämlich aus einer richtigen Fasnetsfamilie und bin schon seit Babytagen im Kinderwagen bei den Rauchhäuslern dabei.

Meine Mama Evelyn war jahrelang Trainerin und Leiterin der Garden, 2007 sogar große Prinzessin unserer Zunft. Heute ist sie für die Organisation der Prinzenpaare verantwortlich. Sie und mein Papa Oli sind natürlich mega stolz.

2020 war mein großer Bruder Paul auch schon Kinderprinz, da war es ja klar, dass ich das auch unbedingt mal werden möchte.

Aber mein größtes Vorbild ist mein Opa Wiese. Ein richtiger Fasnachter. Der war Jahrzehntlang Maskenchef der Rauchhäusler und ist heute noch Ehrenobermaskenmeister, Zunft- und Elferrat bei der Narrenzunft.

In meiner Freizeit, spiele ich total gerne Trompete und Tennis. Seit letztem Sommer bin ich auch bei den Ministranten in Sankt Magnus.

Hierfür habe ich aber in der 5. Jahreszeit keine Zeit mehr. Denn dann möchte ich mit Euch zusammen unsere Fasnet in Bad Schussenried feiern.

Ich freue mich mit Euch allen am Kinderball und am Kinder- nachmittag so eine richtig große Party steigen zu lassen.

Also kommt Alle zu unseren Veranstaltungen, dann könnt ihr mich persönlich kennenlernen, bis bald.....

Schuri – Schura -Schurum

Euer Kinderprinz

Tom I.

Hallo.

ich bin Sophia Strohm und dieses Jahr geht ein großer Traum für mich in Erfüllung, ich darf Eure Kinderprinzessin Sophia die I. sein.

An der Fasnet habe ich schon sehr lange große Freude.

Seit 3 Jahren tanze ich in der Kindergarde.

Das macht mir riesigen Spaß. Noch viel länger bin ich als Nebelweible beim Narrenverein Reichenbach dabei.



Meine Mama Jenny kennt Ihr sicher auch alle, sie hat jahrelang auch in der Garde getanzt und ist nun Trainerin der Juniorengarde.

Als richtige Reichenbacher springen mein Papa Tobias und mein Bruder Luca natürlich als Neblmale und Neblweible beim Narrenverein mit.

Genau wie mein Kinderprinz Tom gehe ich in die 4. Klasse der Drümmelbergschule und auch meine absoluten Lieblingsfächer sind Mathe und Sport.

Nach der Schule spiele ich am liebsten Saxophon, turne sehr gerne oder treffe mich mit Freundinnen.

Aber Schule und Hobbys müssen jetzt erst mal warten, denn jetzt möchte ich mit Euch in Narrenried so richtig feiern.

Ich freue mich Euch alle als Kinderprinzessin bei unseren Veranstaltungen begrüßen zu können, hier machen wir dann zusammen eine richtig große Sause.

Ich hoffe wir sehen uns.....

Schuri -Schura -Schurum,

Eure Kinderprinzessin

Sophia I.

Narrenjahrplan 2026

Samstag, 7. Februar

19.31 Uhr

1. Prunksitzung

Närrisches Programm unter dem Motto:
„77 Jahre NZ Bad Schussenried –
VIVA LAS VEGAS“ mit DJ

Eintritt: 15,- Euro
Einlass ab 18.00 Uhr

Bewirtung
durch:



Sonntag, 8. Februar

10.31 Uhr

Messfeier mit den Narren

in der St. Magnuskirche

14.01 Uhr

Schussenrieder Kinderball

in der Narrhalla mit DJ

Eintritt: Erwachsene: 4,- Euro,
Kinder: Eintritt frei, Einlass ab 13.00

Kostümprämierung



Donnerstag, 12. Februar

09.01 Uhr

Sturm auf das Rathaus

10.01 Uhr

Schulräumen

aller Schussenrieder Schulen

14.01 Uhr

Hausfasnet um den Narren- baum mit Kinderumzug

anschließend Kinderdisco im Haus
des Brauchtums mit DJ

Musikalische Unterhaltung und Fasnetstreiben
in den Lokalen der Stadt.

17.01 Uhr

PARTY in der Tenne (Weinstadt)

mit DJ - Eintritt frei -

18.01 Uhr

Hemdglonkerumzug

mit Proklamation des Prinzenpaares am Törle und anschl. Maskenbefreiung am Törle



Samstag, 14. Februar

19.31 Uhr

2. Prunksitzung

mit großem Programm
unter dem Motto:
„77 Jahre NZ Bad Schussenried –
VIVA LAS VEGAS“

Eintritt: 15,- Euro
Einlass ab 18.00 Uhr

Bewirtung
durch: 



Montag, 16. Februar

13.33 Uhr

Großer Jubiläums- Rosenmontagsumzug

mit über 65 Gastzünften und über 4000 Aktiven.
Umzugsplakette: 5,- Euro inkl. Programm

Dieser kann bereits am Vorverkauf 31. Jan. im
Café Andelfinger und an der Abendkasse in
der Stadthalle erworben werden. Ab 2. Feb.
auch bei der Tourist-Information (Rathaus)
Bad Schussenried

anschließend:



Rosenmontags- Après-Fete

auf dem Marktplatz, vor dem
Törle und in der Narrhalla
– Eintritt frei! –

Außerdem noch in den Lokalitäten in der Stadt!

Bewirtung mit Kaffee & Kuchen

im Haus des Brauchtums
Ziegelweiherstraße 11

77 Jahre
NZ Bad Schussenried



Dienstag, 17. Februar

18.01 Uhr

Narrenbaum- fällen

auf dem Marktplatz
und anschließendem
Kehraus in der örtlichen
Gastronomie



Kartenvorverkauf:

Samstag, 31. Januar 2026 von 9.00 bis 12.00 Uhr im Café Andelfinger
Anschließend in der Tourist-Information Bad Schussenried zu den üblichen Öffnungszeiten

**TATIS
HAAR
WERK
STATT**

**SCHURI
SCHURA
SCHURUM**

TIERGARTEN 24
BAD SCHUSSENRIED
TEL 0175-739 55 62
tatjana.gehweiler@web.de

MO+DO 14-19 UHR
DI+MI 8-13 UHR
FR 8-16 UHR
& NACH VEREINBARUNG

SCHENEFASNETT
HAARWERKSTATT
TATIS HAARWERKSTATT

Nails & More

Inh. Neill Kopriva

Nagelmodellage
Stilettomodellage
3D Design
Pinselmalerie
Stamping

glückselige Fasent

SCHURI - SCHURA - SCHURUM

Mobil 0151 / 196 372 83 / Magnusstr. 10 / 88427 Bad Schussenried

Wir gratulieren der Narrenzunft
Bad Schussenried zum 77jährigen Bestehen!

auric
HÖRGERÄTE

Der King des Hörens!

Damit Sie auch im größten Trubel jedes Wort verstehen.

Jetzt 30 Tage kostenlos & unverbindlich Hörgeräte aller Hersteller testen!

auric Hörcenter in Bad Schussenried
Bahnhofstraße 16 · Telefon: 07583 4007674
E-Mail: bad-schussenried@auric-hoercenter.de

Hier bequem online einen Termin vereinbaren

www.auric-hoercenter.de/bad-schussenried

Bei jedem Einkauf extra sparen – mit der **REWE App**.

REWE Dettling
Dein Markt

Jetzt REWE App herunterladen

JETZT BEI Google Play Laden im App Store

3x in deiner Nähe:
Im Ballenmoos 3-4 - 88339 Bad Waldsee
Zeppelinstraße 1 - 88427 Bad Schussenried
Poststraße 22-26 - 88326 Aulendorf

ORDENS- VERLEIHUNG 2026



Schuri – Schura – Schurum

Einfach urig
einfach Haberfelder!



Neue Straße 56 · 89073 Ulm
Telefon 0731-37999346
restaurant@haberfelder-ulm.de
www.haberfelder-ulm.de

Hier reservieren!



TRADITION SEIT 1636

**Tradition
&
Genuss**



Hier reservieren!



Herrenkellergasse 4 · 89073 Ulm
Telefon 0731 61 03 63
E-Mail restaurant@herrenkeller-ulm.de

www.herrenkeller-ulm.de

Schussenrieder

Fasnet 1976 – 56 Tage Vollgas im 7. Himmel

1976 war ein Jahr, in dem die Fasnet in Bad Schussenried einfach nicht enden wollte – und das war auch gut so! 56 Tage lang wurde gefeiert, geschunkelt, getanzt, gelacht und gelegentlich auch mal geatmet. Unter dem Motto „Im 7. Himmel“ schwebte die Stadt praktisch über den Wolken, und die Narren hatten den Luftraum komplett übernommen.

Der Auftakt – zwei Kappenabende, doppelte Betriebstemperatur

Los ging's am 31. Januar, als im Gasthof „Adler“ bei Wirten Sieglinde Bosch der erste Kappenabend startete. Gleichzeitig tobte im „Ulmer Hof“ bei Familie Spöri ebenfalls das närrische Getümmel – wer sich beeilte, konnte sogar beide Lokale besuchen und war danach direkt warmgelaufen.

Alles tanzt – überall gleichzeitig

Der 7. Februar war ein logistisches Meisterwerk der Schussenrieder Feierkultur:

- Der Fußballverein tanzte im katholischen Gemeindehaus,
- im „Adler“ fand der große Lumpenball statt,
- und der Reit- und Fahrverein haute im „Hirsch“ in Reichenbach auf den Putz.

Wer da Ruhe sucht, war schlicht in der falschen Stadt.

Ringtreffen, Pfarrfasching und eine Trimm-Dich-Einheit fürs Zwerchfell

Am 8. Februar füllte die Narrenzunft samt Stadtkapelle das Ringtreffen in Ertingen – vermutlich vibrierte der ganze Ort noch Tage später.

Am 13. und 14. Februar präsentierte die katholische Pfarrgemeinde einen Fasching unter dem Motto: „Tanzen – Trimmen – Fröhlich sein“

Mit Welt-Trimmern, Büttenrednern, Damen aus dem Pensionat, dem Experten-Opa Dieng und allem, was sonst noch Kalorien verbrennt. Die Musik dazu kam von den legendären Amorosos, die vermutlich zu jedem Lied einen eigenen Hüftschwung hatten.

Am selben Abend wurde im Foyer der Stadthalle das Prinzenpaar 1976 inthronisiert:

Hanna I. und Willi II. – mit Zepter, Glanz und einer Ordensflut, die unter dem Motto „Viel Blech – viel Ehr“ sämtliche Knöpfe und Jacken in Stress versetzte. Nebenbei wurde gleich das Strafgesetzbuch aufgehoben – die perfekte Grundlage für einen gelungenen Abend.



Prinzenpaar 1976
Hanna I.
(Hanna Behr) und
Willi II.
(Willi Fügner)

Hausbälle, Kaffeekränzchen und die hohe Kunst des Dauerfeierns

Die Tage danach waren ein einziges Feuerwerk kleiner, gemütlicher, aber sehr lebhafter Zusammenkünfte:

- Café Rauser: Hausball
- Riedstüble bei Brenner: Kaffeekränzchen
- „7-Schwoba-Keller“: Hausball
- Klosterhof: Hausball

Schussenried feierte quasi im 48-Stunden-Takt.

Prunksitzung – die große Show

Am 21. Februar startete die Eröffnungsprunksitzung – und was für eine! Die Besucher kamen aus Nah und Fern, und der Elferrat stellte zufrieden fest: „Die Fasnacht ist nicht totzukriegen!“

Der Abend war ein einziges närrisches Feuerwerk:

- Einzug des Prinzenpaars unter tosendem Jubel
- Proklamation
- Tanz der Prinzengarde Rot-Weiß
- Büttenrede „Du darfst mich lieben für drei tolle Tage“
- Tanzgruppen, Ballettdamen, Can-Can mit Beifallsstürmen
- eine Zigeunerhochzeit, die den Saal zum Brodeln brachte
- Kunstradfahrer unter Leitung der Weltmeisterin Elisabeth Dietrich
- Trimm-Turner in voller Aktion

Fasnet vor 50 Jahre

Der Gesamtausmarsch am Schluss war ein fröhliches Durcheinander aus Farben, Kostümen und Glücksgefühlen. Anschließend wurde in Bars und Höhengcafé weitergefeiert, bis die frühen Morgenstunden freundlich mit den ersten Sonnenstrahlen winkten.



Kinderball – kleine Narren ganz groß

Am 22. Februar um 14 Uhr war der Nachwuchs dran: Fanfarenzug, Hofstaat, Pantomime, Jägergarde, Radfahrer, Polonaise, Tanz, Kasperle und Finale – ein komplettes Unterhaltungsprogramm auf Kinderhöhe. Die Maskengruppen teilten sich derweil auf mehrere Umzüge auf – niemand blieb stehen.

Gumpiger Donnerstag – Schulen gestürmt, Narrenbaum gestellt

10 Uhr: Maskenträger treffen sich. Kurz darauf: Schulen werden geräumt – die Kinder befreit! 13 Uhr: Kinderumzug ab „Wilder Mann“. Marktplatz: feierliche Narrenbaumstellung, ganz traditionell. Abends: Hemd-



glonkerumzug vom „Bären“ zum Törl. Hier wurde das Maskenherauslassen zelebriert und das Prinzenpaar proklamiert. Danach ab in die Narrhalla – die Nacht war jung, die Narren nicht unbedingt.

Umzüge, Prunksitzung Nr. 2 und der Countdown

Umzüge, Prunksitzung Nr. 2 und der Countdown

Die Maskengruppen verteilten sich am 28. und 29. Februar auf Umzüge in:

- Friedrichshafen
- Baienfurt
- Weingarten
- Reute

Zwischendrin wurde erneut die große Prunksitzung abgehalten – mit exakt dem gleichen Erfolgsprogramm wie die Eröffnungssitzung. Und natürlich gleicher Stimmung: laut, bunt, fröhlich, brillant.

Rosenmontag – Der Tag der Tage

Der 1. März war ein voller Nervous-Breakdown für die Schuhsohlen:

- 11 Uhr: Zunftmeisterempfang
- 14 Uhr: Rosenmontagsumzug mit Narrensprung
- Mit dabei: fünf Musikkapellen, die Stadtkapelle Schussenried, Spielmannszug, Gastzünfte aus halb Oberschwaben
- Abends: Rosenmontagssitzung

Ganz Schussenried war ein einziger Wirbelsturm aus Konfetti, Musik und Freudengeschrei.

Fastnachtsdienstag – Finale mit Narrenbaumfall

Am 2. März nahm die Fasnet 1976 ihren närrischen Abschied: Die Zunft ging geschlossen zum Umzug in Bad Buchau, anschließend wurde in Schussenried der Narrenbaum gefällt – ein Moment, der jedes Jahr ein bisschen weh tut. Endgültiger Kehraus war im „7-Schwoba-Keller“, wo man den 56-Tage-Höhenflug gemütlich ausklingen ließ.

Fazit: 1976 – eine Fasnet für die Geschichtsbücher

Es war lang, laut, liebevoll, legendär. Und wer behauptet, 56 Tage seien zu viel, der war ganz sicher nicht dabei. Sputnik

Schussenrieder Fasnet



Vorreiter beim Rosenmontagsumzug mit Büttel „Bernhard“



Wagen der Riedteufel



Prinzenpaar Willi II. und Hanna I. beim Kinderumzug



Freie Gruppe: Rosi-Montags-Singer



Spielmanszug des Turnvereins unter der Leitung von Max Kurz



Die Hofkapelle im Einsatz beim Umzug

vor 50 Jahre in Bildern



Zigeunergruppe



Hofkapelle beim Ringtreffen



RMSV in der Narrhalla



RMSV hinter der Bühne in der Narrhalla



Hintere Reihe v.l.n.r. Peter Mutter, Ernst Schuhmacher, Paul Jans, Karl Widmann, Peter Strahl
Vordere Reihe v.l.n.r. Karl Gebhardt, Frieder Oberle



Hier genießen nicht
nur Prinzessinnen

Kaffee & Kuchen
Eisspezialitäten
Flammkuchen
uvm.

SAFE
Café & Bar

SC GmbH
Marktplatz 5
88422 Bad Buchau
Tel. 0 75 82 / 93 13 70
Fax. 0 75 82 / 93 13 80

Eine schöne Fasnet wünscht

METZLER  **WERBUNG**
Inh. Christian Stark

88427 BAD SCHUSSENRIED • TEL 0758391170

BESCHILDERUNG • TEXTILDRUCK • FOLIERUNG • KFZ-BESCHRIFTUNG • BANNER



**Geschichten rund um
eine Klosterstadt**

STADTFÜHRUNG IN BAD SCHUSSENRIED MIT ULRICH SCHMID

Das ideale Rahmenprogramm für...

FAMILIENFEIERN VEREINSAUSFLÜGE
JAHRGANGSTREFFEN REISEGRUPPEN

INFORMATION UND ANMELDUNG
Tourist-Information Bad Schussenried
Wilhelm-Schussen-Str. 36 · 88427 Bad Schussenried
Telefon 0 75 83 / 94 01-171 · info@touristinfo-bs.de

Schuster-BOTE

EXTRABLATT



Wer kennt sie nicht, die legendären Leckmuscheln, der Ordensverleihung. Natürlich kann man damit auch auf tolle Ideen kommen. Wie diese 2. Wer hat sie als erstes weg geschleckt? Der Verlierer spielt bei der Reise nach Jerusalem mit. Aber seht selbst...



HOPPLA,
DES WAR
WOHL A
BISSLE
VIEL
STROM



It scho wieder. Immer wenn i en Scheiß mach, kommts im Narrenspiegel.



Ein Hoch
auf unseren
Präse

Was würden wir ohne unseren Präsidenten machen... Er bringt uns immer sicher zum Umzug und wieder nach Hause. Hier überreicht Thomas ihm die Deifalssau als Taximaskottchen. Natürlich stilvoll in der Tanke erworben.

Folge uns auf



Kaugummi
regelt



Vor Pleiten, Pech und Pannen ist doch niemand gefeit: und so kommt es, dass ein Druckfehler auf den Ortseingangstafeln, das Weihnachtsdorf der Vereine auf dem Marktplatz für ganze vier Wochen anpreist.

It blos auf dr Fasnet ka ma sich
verkleida. Bei dr Evi on dem
Oli auch beim schaffa.
Und Einhörner sind ja
bsonders schea.



Rätsel:
Wem gehören
diese wunder-
schönen
extravagan-
ten
Beine?

Antworten bitte an die Redaktion.
Vielleicht spendieren diese Beine ein
Glas Sekt :)

Willst du Prinz
oder Prinzessin mal
sein?

Hast du Lust das Zepter
in Narrenried in die Hand zu nehmen?
Dann bewirb dich jetzt unter
info@nz-bad-schussenried.de

BÜRGERMEISTERKANDIDAT AUF KLOPAPIERFANG

Bei einer spontanen Klopapier-
Auktion am Eröffnungsball im Haus
des Brauchtums ging es heißer her
als beim Schlussverkauf.

Etwa 100 edle Klopapier Rollen
standen zur Versteigerung - und
schon gab es ein Duell zwischen
dem Zunftmeister und unserem
Bürgermeisterkandidat.

Dieser ist nun stolzer Besitzer von
einem lebenslangen Vorrat und
eindeutig der erste Kandidat, der
sich schon vor der Wahl um ein
„sauberes“ Image bemüht hat.



Top secret

Ein gehütetes Geheimnis wurde
dieses Jahr aufgedeckt. Wir haben
die Zwillingsschwester von unserer
Programschefin Jenny entdeckt.
Es ist keine geringere wie Narumol,
bekannt aus Bauer sucht Frau.



Nicht nachmachen!

Not macht erfinderisch und der Präsi-
dent verhungert sicher nicht vor einer
Wurstdose, vor allem wenn sein Max
großen Hunger hat.

Achtung: Bitte nicht nachmachen !



Musikkameraden halten immer
zusammen. Auch wenn das Ziel,
das Bierfass am Mangelmontag im
Regenta leer zu trinken, etwas hoch
gesetzt war. Geschafft haben sie es
und den Heimweg auch.

Denn wahre Liebe, gibt es nur unter
Flügelhornisten!



Wir wünschen
allen a scheene
Fasnet

georgBritsch®

Ihr Antikmöbel-Spezialist

www.britsch.com · 07583/27 95

holz & stein
design. Wir wünschen eine schöne Fasnet!

**SCHURI
SCHURA
SCHURUM!**



Maybachstraße 15 | Bad Schussenried | Tel. 07583/94 09 97 | info@holz-stein-design.com
www.holz-stein-design.com

#friseurmona
www.friseur-mona.de

**SCHURI
SCHURA
SCHURUM**

Friseur-Mona
Ziegelweiherstr. 20
88427 Bad Schussenried
07583/4561

Landschaftsbau – Renaturierungen – Umweltschutz

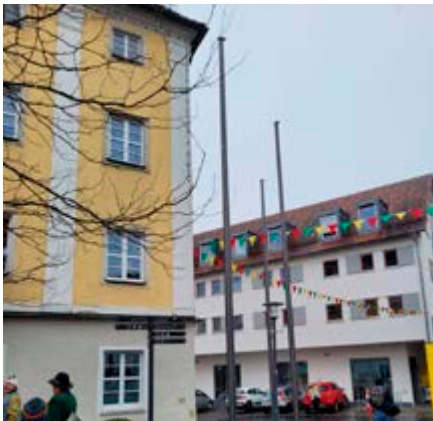
Köhle

Fach- und Ausbildungsbetrieb seit 1961 www.koehle.de koehlegartenundlandschaftsbau

Fragen über Fragen...



Tja, findet ihr die Fehler? Ob hier wohl der Häs wart tätig werden sollte?



Jetzt bewerben

Tja, auch vor der Narrenzunft macht der Fachkräftemangel keinen Halt. Leider wurde niemand gefunden, der die korrekte Beflaggung am Gompigen Donnerstag übernommen hat. Bewerbungen werden dankend angenommen.



Genau so und nicht anders. Auch der Dirigent der Stadt- und Hofkapelle Manuel hat es verstanden und sich sicherheitshalber in GROSSBUCHSTABEN aufgeschrieben.
„SCHUSSI BIN I DAHOIM“



Ob Mona wohl Provision erhält? Die Zunfräte freuen sich bereits jetzt schon auf ihr Freigetränk.

Was hat die Zahnfee denn hier gefunden?

Den hatten wir doch schon einmal. Der steht wohl unter Dauerstrom?





Eine sichere Zukunft braucht einen starken Partner.

Wir sind für Sie da.

Ab sofort sind wir für Sie da – persönlich und digital. Besuchen Sie uns in einem unserer Servicebüros in Bad Schussenried und Ertingen. Wir freuen uns auf Sie!

Mein freundliches und kompetentes Team steht Ihnen bei all Ihren Versicherungs-, Vorsorge- und Vermögensfragen und im Schadensfall persönlich mit Rat und Tat zur Seite.

Wir bieten Versicherungslösungen für Privat-, Landwirtschafts- und Firmenkunden, Baufinanzierungen, Krankenversicherungen für Mensch und Tier sowie sichere, renditestarke Vermögensanlagen.

Rufen Sie uns an, schreiben Sie uns eine Mail oder kommen Sie am besten doch gleich bei uns vorbei! Wir erstellen Ihnen sehr gerne ein Angebot für Ihre Versicherungen, z.B. für Ihre Gebäude- und Hausratversicherung inkl. Extremwitterschutz – heutzutage, wichtiger denn je.

Profitieren Sie von unseren preis- und leistungsstarken Angeboten. Wir sind für Sie da.

Thomas Fessler
Allianz Generalvertretung

Sägmühleweg 6
88427 Bad Schussenried
Tel. 07583 9417110
www.allianz-fessler.de

Rund und eckig
dick und dünn
wird gemauert
das ist in!



Schuri - Schura - Schurum

Tel. 0 75 83 / 26 89 **BAUUNTERNEHMEN**
www.spaehn.com Walter **SPAHN** GmbH

88427 Bad Schussenried • Ziegelweiherstr. 45

büro [un]sichtbar

Die Werbeagentur mit Raffinesse



**WIR HABEN DEN
KREATIVEN DURCHBLICK**
A GLÜCKSELIGE FASNET

WWW.BUERO-UNSICHTBAR.DE • 07525 9129327

 **Birgit
RettichSchuhe**

*A scheene
Fasnet*
**Schuri, Schura,
Schurum**

Birgit Rettich Schuhe
Wilhelm-Schussen-Str. 16
88427 Bad Schussenried
Telefon 0 75 83 / 22 28



CARMEN BRAUCHLE
PRAXIS FÜR PHYSIOTHERAPIE

Schulstr. 16 • 88427 Bad Schussenried
Telefon 07583 400060

*Schuri, Schura,
Schurum*

Das Team der PhysioPraxis
wünscht eine glückselige Fasnet!





Sofort wurde der Zunftmeister korrekt angezogen, als er seinen Schal vergessen hatte. Kurzer Hand wurde vor dem Umzug noch ein passendes Kleidungsstück gekauft.



Verdiente Mitglieder! Danke für euren Einsatz für die Narrenzunft. Danke an den LWK, für die Ehrung unserer 3 langjährigen Mitglieder.



Welche zwei Rauchhäusler besorgten Oberkörperfrei im Jahr 1978 auf der Rauchhäuslerhütte bei kaltem Wind und Schneetreiben eine Kiste Bier aus der nächsten Wirtschaft?

U n s e r
R o l e R o t h,
i m m e r z u r
S t e l l e u n d
F u r j e d e n
S p a s s z u
h a b e n .



Egal wann, egal wo.
Gin Tonic, immer nur mit Zitrone.

Ristorante e Pizzeria

vesuvio

Wir verwöhnen Sie mit italienischen Spezialitäten und Fischspezialitäten aus dem mediterranen Raum

Lieferservice

Schuri Schura Schurum
Wir wünschen allen eine schöne Fasnet




Löwenstraße 7 • 88427 Bad Schussenried • Tel. 07583-25 20



usenbenz

wir backen ihren tag

schuri schura schurum

Wir wünschen allen eine schöne Fasnet!



wilhelm-schussen-str. 9 88427 bad schussenried tel. 07583 22 31
mail@baeckerei-usenbenz.de www.baeckerei-usenbenz.de

Samstag, 14.02.2026, ab 15 Uhr
Kaffeekränze

Aschermittwoch bis Samstag
18. – 21.02.2026

Fisch & Spezialitäten
(Tischreservierung empfehlenswert)

19. – 22.03.2026

Alles vom Steinhauser Rind
(Tischreservierung empfehlenswert)

A glückselige Fasnet wünscht
Familie Heinzlmann
Landgasthof zur Linde, Steinhausen
Telefon 075831 2381




Kartoffelhof

Daiber
Sattenbeuren

„Isch dir an dr'Fasnat dr'Maga flau,
kasch auf Sattabaira gau,
dann do kasch holla
it bloß schaana Knolla.“

Maskengruppe Hurgler



A' glückseliga Fasnet

Ortsstraße 34 • 88427 Bad Schussenried/Sattenbeuren
Telefon 07583 514 • www.kartoffel-daiber.de

Schuri, Schura, Schurum
Holzofen-Dinnede frisch aus dem Holzbackofen

*Knusprig,
urig, herrlich!*



Holzofendinnede
ABT

Tel. 07583 5390684
Mobil 0172 8544419
info@holzofendinnede.com
www.holzofendinnede.com

WEINSTADL

BAD SCHUSSENRIED

Das Team vom Weinstadl wünscht allen
eine närrische und glückselige Fasnet!

Sonntag, 15. Februar ab 17.00 Uhr

Hausball im Weinstadl

Öffnungszeiten: tägl. ab 17 Uhr • Mo. Ruhetag • Tel. 0 75 83 / 92 66 74
Wilhelm-Schussen-Straße 24 • www.weinstadl-schussenried.de



Der überwachende Ältestenrat.
Oiner hört nix, oiner sieht nix und der
andré Said nix.



VOM PRINZ ZUM STAR DJ

Vom DJ Rette zu DJ Ente :)
Unser DJ gibt immer Vollgas :)



Eine Seefahrt die ist lustig, eine See-
fahrt die ist schön...
Unsere Meckerler sind immer für eine

Überraschung gut. Ob sie wirklich
mit dem Schiff nach Brochenzell
gereist sind?

Burggraf Heinz und Caféhaus Direk-
tor Woller, ganz nach dem Motto:
Gute Freunde kann man niemand
trennen.



Eine große Ehre wurde uns erteilt.
Landrat Mario Glaser besuchte uns
letztes Jahr bei einer Prunksitzung.
Vielen Dank für Ihren Besuch und wir
würden uns freuen, Sie wieder bei
uns begrüßen zu dürfen.

Schuri
Schura
Schurum
Folge uns auf
 

Wir wünschen a scheene Fasnet

ELEKTROMAYERFOELS GmbH

88427 Bad Schussenried



elektromayerfoels

www.elektro-mayerfoels.de

Schuri Schura Schurum

Wir
wünschen
allen eine
glückselige
Fasnet.

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Wir unterstützen unsere Vereine in der Region!



www.vrdo.de



VR Bank
Donau-Oberschwaben eG

Eine schöne Fasnet wünscht



Allianz Agentur
Maucher & Betz OHG

Mit Erfahrung in die Zukunft

@allianzmaucherbetz
07583 1383



Ja, hier sieht man mal wieder wie wichtig der Brandschutz ist.

Damit den Rauchmeldern an der Fasnacht nichts passiert, bekommen sie jedes Jahr eine Mütze auf. Diese sollte aber danach wieder entfernt werden. Wie gut, dass es einen städtischen Überzieher beauftragten gibt, der dieses Thema in seiner Freizeit regelt ;-)

Die NZ bedankt sich herzlich.

Zu Vino sag ich nie No!

Eigentlich hatte die Narrenzunft Bad Schussenried ja fest vor, beim traditionellen Fußballturnier sportliche Höchstleistungen zu zeigen. Doch dann kam alles ganz anders – die Fußballschuhe blieben im Schrank, dafür wurden die Gläser gezückt!

Statt Abseitsfalle und Eckball ging es dieses Mal auf einen strategisch äußerst klugen Ausflug zum Weinfest nach Meersburg, und dort zeigte sich schnell, auch ohne Ball kann man ordentlich ins Schwitzen kommen.

Zwischen Reben, Musik und vollen Gläsern wurde getanzt, gelacht und fachmännisch überprüft, ob man Wein auch in größeren Mengen verantwortungsvoll genießen kann (Spoiler: Man kann... irgendwie.) Die Tanzfläche bebte, die Lachmuskeln wurden strapaziert und der ein oder andere Narrenruf klang am Ende verdächtig weinselig.

Fazit des Tages: Kein Tor geschossen, aber dafür direkt ins Herz des Weinfests getroffen. Die Narrenzunft Bad Schussenried hat eindrucksvoll bewiesen, dass sie nicht nur auf dem Fußballplatz, sondern auch auf dem Weinfest absolute Spitzenklasse ist. Prost und Schuri – Schura – Schurum!





55 Jahre Rauchhäusler Kürnbergach

Im Herbst 1971 begann die Geschichte der Rauchhäusler. Seit den ersten Tagen führte Gründungsmitglied Bruno Krug über viele Jahrzehnte hinweg die Chronik der Gruppe. Mit großer Sorgfalt dokumentierte er auf der Schreibmaschine sämtliche wichtigen Ereignisse bis ins Detail.

In der Chronik sind alle Umzüge verzeichnet, an denen die Rauchhäusler in den jeweiligen Kampagnen teilgenommen haben – inklusive Teilnehmerzahlen, Laufnummern und besonderen Vorkommnissen. Darüber hinaus enthält sie Informationen zu Buskosten, Wetterdaten sowie zu Rauchhäuslerbällen, Sommerfesten, Hüttenaufenthalten und Radwandertouren der Kürnbergacher Maskengruppe. Auch die Ergebnisse und Besonderheiten der Narrenzunftturniere wurden sorgfältig festgehalten.

Auf dieser Seite im Narrenspiegel finden Sie neben verschiedenen Bildern auch originale Auszüge aus der Chronik zur Gründung im Jahr 1971.

*Auszug aus
der Chronik*

CHRONIK über die MASKENGRUPPE
RAUCHHÄUSLER KÜRNACH

Im Herbst 1971 rief die Schussenrieder Narrenzunft die Kürnbergacher und Olzreuter Faschnachtsgruppen zusammen um über eine neue Maskengruppe zubesprechen. Treffpunkt: Gasthaus "Hirsch" in Kürnbergach.

Von der Narrenzunft waren anwesend: Vizepräsident Alfons Behr, Geschäftsführer Winfried Dietrich.

Es sollte eine Masken entstehen, die zur Alt-Schussenrieder Geschichte passt. Es wurde das alte Kürnbergacher Strohdachhaus-Rauchhaus, das jetzt Museum ist vorgeschlagen.

Die Kürnbergacher Gruppe, Alfred Hingele, Elmar Rossmayer, Helmut Bader, Siard Bader und Bruno Krug waren mit dem Vorschlag einverstanden.

Die Olzreuter Gruppe sprach sich gegen eine Maskengruppe aus. Nach diesem Nein verließen die Olzreuter die Gaststätte.

Nun wurde beraten: Wie soll die Maske aussehen? Vom Rauch her in dem Rauchhaus (ein Kaminloses Haus mit offener Feuerung und einer offenen Zwischendecke um Fleisch und Würste aufzuhängen zum Rauchen. Das sei damals Arbeit der Frauen gewesen, meinte ein älterer Bauer (Anton Hingele) in der Zwischenzeit ist der Zunft Präsident Herbert Frank eingetroffen. Zu unserem Thema Maske meinte er: Er habe einen Bekannten der sich in den alten Sachen auskenne. Er rede mal mit dem.

Nach einigen Tagen bekamen wir von Herr Frank eine Skizze wie der "Kenner" sich so ein Frauengesicht von damals vorstellte.

Modellbauer Elmar Rossmayer und Alfred Hingele meinten: Die Masken könnte man doch selbstermachen aus Kunststoff gießen. A. Hingele schnitzte ungefähr nach der Skizze eine Rohmaske.

Nachdem Alfred sein Kunstwerk vollbracht hatte, und so ungefähr einem Frauengesicht gleich sah

wurde das Stück von uns begutachtet und für gut gefunden.

Nun konnten die zwei Spezialisten Elmar Rossmayer und Alfred Hingele an ihr selber gesetztes Werk gehen. Die Arbeiten wurden eifrig in der Feinmechanikerwerkstatt von E. Rossmayer begonnen.

Zuerst mussten sie nach dem Modell eine Form aus Gummi anfertigen, auch der Formkern wurde aus Gummi gemacht. Die Zusammenstellung des Kunststoffes für die Masken war Feinarbeit. Mit einer Briefwaage wurden die "Zutaten" eingewogen. Mit einem Küchenmixer wurde die Masse nun noch kräftig gemischt.

Der nun flüssige Kunststoff wurde sorgfältig in die Gummiform geschüttet. Es durfte nichts daneben gehen. 24 Stunden brauchte der Kunststoff bis er hart war. Da nur eine Form vorhanden war konnte pro Abend nur eine Maske gegossen werden.

Die zwei Konstrukteure waren mit "ihrem Werk" sehr zufrieden. Wenn auch diese Arbeit viel Sorgfalt und Genauigkeit forderte.

Die kommende Abende waren ausgefüllt mit Arbeiten an den Masken. Die Feinarbeit, schleifen und säubern der gegossenen Masken brauchte auch seine Zeit.

Die Bemalung der Masken übernahm Gärtnermeister Benno Köhle von Schussenried zu einem Preis von 6 Mark das Stück.

An die Masken wurden auch Haare gebraucht. Frie-seuermeister Eberhard Schmid besorgte uns Kunsthaare zu einem günstigen Preis.

Die Bekleidung dazu bekamen wir kostenlos von der Narrenzunft Bad Schussenried. Es waren einfache bunte Frauenkleider verschiedener Farben und Schnitt. Dazu bunte Trügerschürzen und Kopftücher.



Das erste Pressefoto der Rauchhäusler:
v.l. Dietmar Krug, Bruno Krug, Karl Menz, Elmar Rossmayer,
Alfred Hingele, Walter Bader, Otto Mohr, Pius Hermann

*Der erste
Rauchhäuslerwagen
beim Fasnetumzug*



Alois Hagnauer – der erste Fahrer des Rauchhäuslerwagens



Hübsche Damen beim Fasnetumzug



Ein Gruppenfoto der Rauchhäusler aus den letzten Jahren

Liaber Baschde,

etz isch oifach a mol wiader Zeit das i Dir en Briaf schreib. Mo woist jo it wia lang ma des no ka oder wias weiter goht. Manchmol moin i dia Welt spielt verrickt. Iberal krachts, Kriag ond Oglick, woisch wa do frei i mi grad das mir no en sora ruiga Gegend wia eiserm Oberschwoba leba kennat. Bei eis ischt Welt doch no en Ordngong des Bier hot en Schaum, wenns au vo koine Schwoba me eigschenkt wird, und Spätzla schwemmet en dr Soß. Des send scho a mol wichtige Voraussetzonga das es eis guat got. I hof Baschde Diar gots au guat. Jo dann will i Dir schreiba was en eiserm Schtädle so alles los war em letschta Jahr ond was alles los ischt. Letschtes Jahr han i Dir jo gschriebe das zwoi Zonfrät schtellvertretende Birgermoischer wora sent, dia Evi ond der Made. Etz schtell Diar vor eiser Schultes hot dia zwoi Mitgnomma noch Berlin om en Zuaschuß fiar eiser Schussa Bauschtell zom hola. Ma sait dia zwoi Schtellvertreter häbet a kromms Kreiz griagt weil dia so en hochkarätige ond schwera Scheck hond noch Schussariad schleppa messa. Ez ben i gschannt wenn ond ob des noch amol los ghot mit der Schussa en dr Ennaschtadt. Hofentlich hont dia den Zuaschuß it oma schuscht gholet, aber des hot eiser Gmoidrot etz selber en dr Hand. Du kenschts doch dia Rosi vom Weischtadel. Des isch jo iber Jahrzehnte a tolle Wirte gweah ond hot Ihrem Tomasle zoiget wia ma a Wirtschaft omtreibt, do send mir en Schussariad scho froh triebert. Jetzt isch se emmer no richtig aktiv ond onderweags em Schtädle. Natirlich isch dia au mit en den erschklassiga „Tenne Ausflug“ mit em Bus noch Sidtirol. Du do isch emmer alles drbei was Rang ond Nama hot us eiserer Schtadt. Aber vor lauter Reisefiaber hot dia Rosi ihren Geldbeutel en Schussariad vergessa. Etz het se it a mol a Virtele trenka kenna ond wer jämmerlich verhungert em Schlarafaland Sidtirol. Zom Glick isch eiser ehemaliger Prinz Alexander en Tag schpäter mit em Zug komma. Der hot dann noch



honderte von Arufe des Tomasle, eisern Dinnetekenig erreicht, ond hat Rosi's Geldbeutel mitgea damit die Rosi en Sidtirol leaba ka. Aber als dr Geldbeutel akomma isch war koi Geld denna do hots Tomasle natirlich it aufpasst. Zom Glick hot Rosi Ihre Bankkata denna get noch hotse a Geld abheba kenna ond hot so au no a frait em Sidtirol Auslug von dr Tenne ghet. Oms Mangafescht mach i mir so langsam au Sorga, do isch irgendwie dr Wurm denna. Dr Hl. Magnus schickt blos no schleachtes Wetter, vorallem am Metig wenn Omzug isch. Des hot diar dr ganz Tag granget wia aus Kibel, des war ganz schlemm. Friahter war des nia so, aber i kennt mir scho denka an wa des liegt. Dr Altvorsitzende Franz der got halt jeden Sonntag end Kirch ond bettet zom Sankt Mang und der Heilig Magnus hot des iber Jahrzehnte honoriert ond am Magametig schenschte Wetter gschickt. I moi mehr mos i do etz it schreiba aber de jonge Vorschtend vileicht ebbes endra. Fir dia zuar Info: Dia St. Magnuskirch isch em Kloschterhof ond do isch jeden Sonntag a Mess.

Du woischt was au no nui isch. Mir hont etz en Kroisel Bek. Des isch ebbes ganz nuis en Schussariad. Dr laux Bek vo Oderschwang hot em Kroisel en dr Bahofstroß a Fialie aufgmacht. En Oderschwang hot ma Schtroß aufgrissa noch hont Leit do nemma na kenna zom eikaufa ond drom gibt's etz eisern nuia Kroiselbek. Viele vo de Schussariader send froh no messet se nemma uf Otterschwang fahra. Du ond dr Kroiselbek hot a Verkaiferin dia isch sogar Lebensretterin. Aber ois nocham andara. Die Verkaiferin ischt Viktoria dia kennt ma en Schussariad ganz guat. Also besagte Viktoria-Verkaiferin vom Kroiselbek hot mittags Feierabend ghet ond isch den Weag von dr offaglegta Schussa mit em Fahrrad richtong Hoimet gfahra. Ond wa enddeckt se do, oh Schreck, do lait oiner en dr Schussa denna dr hot zwoi Regaschirm ond zwoi Spazierschtek drbei ghet. Etz wissat Ihr jedafall scho wer des war., der Burgbaron Heinz. Koiner wois wa dr en dr Schussa gsuacht hot, aber nasaweiß war der jo scho allaweil. Vielleicht hot er dr Biber gjackt. Uff jedenfall leit dr bei dr Kälte hilflos en dr Schussa denna ond droht zom versauft. Aber dan kam dia Verkaiferin vom Kroiselbek dia Viktoria ond hot den uss dr Schuss rauszoga. Se hot scho Arbet ghet mit dem Burgbaron en seine nasse Klamotta aber se hots gschafft ond eis



bleibt so des alte Schussariader Original vo dr Burg erhalta. Stell dr vor der tät nemme bei eis romlaufa do tät grad was fehla. Dera Viktoria kam a it gnua Danka das se den Heinz aus dr Schussa rauszoga hot ,do kama eiserer Jugend blos Reschpekt zolla .

Etz kome abe no zo ebbes was ganz aktuell isch. Eiser Birgermeischter der Achim got end Rente halt falsch, er got jo en Pasion, do geits me Tiritari wia bei eis Rentner. Jo er hot etz au 16 Jahr alles geah fiar eiser Schtadt noch seiem dia Pasion au gegent ond mir griaget halt weiter eiser Baurarente.

Aber ibert Fasnet isch etz erscht mol Birgermeischterwahl en eiser Schtadt ond alles isch gschpannt wer dr nuie Schultes wird, Natirlich mos ma do etz erscht oin wehla. Jo ma hot au zwoi Kandidata dia wo sich hond aufschtellau. En dritta hot sei Bewrbong it reacht abgeba der kommt etz gar it uff dr Wahlzettel. Aber der isch au glei oagnehm auffalla, I glaub it das des en reachta Birgermeischter wora wer. Aber mi gots nix a, i entscheid mi etz zwischa dene zwoi uffem Wahlzettel fiar dr bessere von dene Zwoi. I moi halt en Schultes sot fiar dia Vereine ond Feschter genauso do sei, er sot natirlich au zu eise Feschter komma ond Präsenze zoiga. Mir brauchet halt en Schultes der en Ollrounder isch.

Stell Dir vor wenn dr nuie Schultes scho em erschta Wahlgang gwählt wir dann geits a schees Kompetenzgerangel. Dr Achim isch no em Amt, dr Nuie scho gwählt ond regiera en dr Schtadt will jo eiser Prinzapaar. I denk do moss dr Alt on dr Nuie Schultes zruckstecka ond dia Macht dr Mia on dem Jonas ibergeah.

Ond sche wers wenn der nuie Schultes am Schtammtisch au mol a Freibier ausgeah tät..Etz gugket mir mol wia dia Wahl aus ghot, no kann i Dir des en meim näschta Briaf wo Du vo mir kriagscht schreiba.

I hof dr Senz meiner Bäs gots guat , richtra au en schena Gruaß aus i wensch ihr alles Guate ond a schene Fasnet vielleicht sehet mir eis jo beim Cafekrenzle em Cafehaus em Migta vorem Gompiga Donschtig. No essemer erscht en feine Kuacha ond trenket en Filtercafe ond hoffet das dann Oiner von dene Stadtregenta verbeikommt ond eis no a Freibier ausgibt.

Alles guate, mei Griasle kommt vo Herza



GÖGLER bauschlosserei & stahlbau
tradition und fortschritt im handwerk



Mia I.
und unser
Team wünschen
a scheene Fasnet

bahnhofstraße 19/5 . 88427 bad schussenried
tel. 0 75 83 / 23 67 . fax. 0 75 83 / 35 08
mail@bauschlosserei-goegler.de . www.bauschlosserei-goegler.de

Bau- & Möbelschreinerei
Jörg Mayerföls
Fenster-Türen-Verglasungen




WIR WÜNSCHEN A SCHEENE FASNET!

Jörg Mayerföls · Enzisholzweg 24 · 88427 Bad Schussenried
Tel. 075 83/1065 · schreinerei-mayerfoels@t-online.de

WELCOME Café Andelfinger

*Kaffeekränzle
und Hausball*

**am Mittwoch
11.2.2026**

Ab 14 Uhr Kaffeekränzle und anschließend Hausball.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Wilhelm-Schussen-Str. 17 · 88427 Bad Schussenried
Telefon (07583) 3400 · www.cafe-andelfinger.de



WEIL WIR LIEBEN

WAS WIR TUN

euer Klosterhof-Team

WIR



verwöhnen Euch
2026 in der Narrhalla
an den Prunksitzungen,
Kinderball und
Rosenmontag mit
Speis & Trank.

Schuri Schura Schurum

à la Carte
Mittagstisch
Catering
Events



KLOSTERHOF

restaurant



Klosterstraße 4 · 88427 Bad Schussenried
Tel.: 0 75 83/5 39 99 53 · info@klosterhof-schussenried.de
www.klosterhof-schussenried.de



Herzlichen Dank

sagen Markus Gögler, Präsident & Andeas Sauter, Geschäftsführer

- ... allen Firmen, die uns durch Ihre Anzeigen die Erstellung des Narrenspiegels sowie die Pflege unseres Brauchtums ermöglichen
- ... allen, die uns mit Spenden und Ihren ehrenamtlichen Einsätzen unterstützen
- ... allen Vereinen, Zünften und Gesellschaften, die an der Kampagne teilnehmen
- ... der Stadt Bad Schussenried und dem städtischen Bauhof
- ... der Feuerwehr, Polizei und dem Roten Kreuz
- ... dem Spender des Weihnachts-/Narrenbaum

Und allen Mitgliedern des Vereins für Ihre Mitarbeit.

Schussenrieder Narrenschlager

In Schussenried da ist was los!

*In Schussenried, da ist was los,
da freun' sich nicht die Kinder bloß,
jung und alt sind stets dabei,
bei dieser schönen Narretei.*

Refrain: *Groß und Klein, stimmt alle ein,
machen wir was los, schwinget das Bein
und singet mit Schwung:
Schuri – Schura – Schurum*

*Bei diesen schönen Stunden heut'
da sind wir alle junge Leut'
trinken eine Flasche Wein
so woll'n wir alle fröhlich sein.*

Refrain: *Groß und Klein, ...*

*In Schussenried in der Narrhall,
da treffen sich die Narren all,
sind bei uns von nah und fern
und kommen immer wieder gern.*

Refrain: *Groß und Klein, ...*

Schussenrieder Narrenwalzer

Schuri – Schura – Schurum

*In Schussenried da haben wir
Fasnacht als ganz treuen Freund.
Vom Schorren bis nach Kürnbach hinaus
der Narrenruf hallt uns voraus.*

*In Oberschwaben am Zellersee,
da sind wir so gerne daheim.
Da werden wir bleiben zum lustigen Treiben
und springen hinauf und hinab.
Wir wollen nun alle aufstehen und singen
den Narrenruf unserer Stadt.*

Refrain: *Schuri – Schura – Schurum ...*

*Die Fasnenacht in Narrenried
viel Brauchtum und auch Karneval,
die Straßen sind geschmückt ganz toll
ganz bunt ist die schöne Narrhall.*

*Ja alle Leute Groß und klein sind lustig
das Törle steht schief.
Die Elferräte, Fuchsen, die Hexen und Putten,
sie springen und sind stets dabei,
auch Rauchhäusler, Riedmeckeler,
Riedteufel, Hurgler, ja alle sie stimmen mit ein.*

Refrain: *Schuri – Schura – Schurum ...*



Anschrift:

Narrenzunft Bad Schussenried e. V. 1949
Postfach 203 · 88427 Bad Schussenried

Impressum

Der Narrenspiegel ist ein unernstes Jahres- und Mitteilungsblatt mit Veranstaltungsprogramm und erscheint 1-mal jährlich. Wer sich übergangen, hintergangen oder sonst tangiert fühlt, darf sich voll und ganz des Mitleids der Redaktion versichert sein.

Bilder: Narrenzunft, Privat und noch ein paar

Konzeption und Gestaltung: Narrenzunft Bad Schussenried, Gunter Abt, Baschde, Evi Gögler, Walter Hermanutz, Katja Michel, Nadja Scheffold, Uli Schmid

Freiwillige Helfer gab es in allen Gruppen, unfreiwillige Helfer noch viel mehr! Wir danken allen, die das Entstehen dieser närrischen Zeitung ermöglicht haben.



SCHUSSENRIEDER

Brauerei Ott
seit 1852



**Immer
ein
Fest.**

